

European Metals: Ressourcen-Upgrade auf 708 Mio. t einschließlich 53,3 Mio. t neuer nachgewiesener Ressource

13.10.2021 | [IRW-Press](#)

[European Metals Holdings Ltd.](#) (EMH, Company) (ASX & AIM: EMH, Nasdaq ADS: EMHXY) freut sich, abschließende Bohrerergebnisse und eine aufgewertete Mineralressourcenschätzung für Lithium- und Zinnressourcen im Lithium-Zinn-Projekt Cinovec in der Tschechischen Republik bekanntzugeben.

Das Unternehmen schloss vor kurzem eine Bohrkampagne in Cinovec South ab, die 22 Diamantbohrlöcher über 6.622 Meter umfasste, mit dem Ziel, die Gewissheit der Ressource im bestehenden Ressourcenmodell zu erhöhen, die ersten geplanten Abbaugebiete zu bestimmen und einen Teil der Ressource von der Kategorie Angedeutet auf die Kategorie Nachgewiesen aufzuwerten, die mehr Zuversicht verleiht.

Highlights

- Re-Klassifizierung von 53,3 Millionen Tonnen (MT) in die Kategorie Nachgewiesen, mit Gehalten von 0,47 % Li₂O und 0,08 % Sn.
- 28,5 MT vermuteter Ressource wurden in die Kategorie Angedeutet aufgewertet
- Die nachgewiesene und angedeutete Ressource wurde von 372,4 auf 413,4 MT erhöht, mit 0,47 % Li₂O und 0,05 % Sn.
- Insgesamt wurden die nachgewiesenen, angedeuteten und vermuteten Ressourcen um 12,3 MT auf 708,2 MT erhöht, mit 0,43 % Li₂O und 0,05% Sn (0,1% Li (0,2153 % Li₂O) Cut-Off).
- Erweiterung der Ressource insgesamt auf 7,39 MT LCE (Lithiumkarbonatäquivalent)
- Analysen zu 10 Diamantkernbohrlöchern im Bohrprogramm von Geomet s.r.o.:
 - o Bohrloch CIS-16 ergab 101,7 m mit durchschnittlich 0,59 % Li₂O, einschl. 11,35m mit 0,85 % Li₂O
 - o Bohrloch CIS-32 ergab 61 m mit durchschnittlich 0,66 % Li₂O und 0,17 % Sn, einschl. 30,5 m mit 0,30 % Sn
 - o Bohrloch CIS-33 ergab 113,3 m mit durchschnittlich 0,54 % Li₂O, einschl. 14,7 m mit 0,60 % Li₂O
 - o Bohrloch CIS-34 ergab 111,4 m mit durchschnittlich 0,54 % Li₂O und 0,13 % Sn, einschl. 21,15 m mit 0,71 % Li₂O und 0,57 % Sn

European Metals Executive Chairman Keith Coughlan erläuterte: Das Hauptziel dieses Bohrprogramms war die Umwandlung eines Großteils der Ressource in die Kategorie Nachgewiesen, um dem Finanzmodell größere Gewissheit und den Finanziers mehr Sicherheit zu geben. Die Ergebnisse belegten eindeutig den Erfolg des Programms, und erwiesen die Robustheit und Konstanz der Cinovec-Ressource. Mit der bevorstehenden endgültigen Finanzierung und Diskussionen zum Projektstart bietet diese größere Gewissheit mehr Finanzierungsmöglichkeiten für das Projekt. Die Ergebnisse aus den letzten Bohrlöchern des Programms entsprachen den Erwartungen oder übertrafen diese sogar.

Wie bereits früher berichtet, führte die erste Stufe der Erzbearbeitung aufgrund der paramagnetischen, nassen magnetischen Trennung durch Zinnwaldit zu einem erheblichen Anstieg des Gehalts an Lithiumoxid im Konzentrat auf ungefähr 2,85 %. Das in Cinovec produzierte Zinnwaldit muss nur noch geröstet werden, im Vergleich zur Kalzinierung und Röstung bei der Verarbeitung von Spodumen. Dies verbessert nicht nur die Wirtschaftlichkeit, es reduziert auch die Treibhausgasemissionen des Projekts im Vergleich zu

Spodumen-Projekten erheblich.

Mineralressourcen-Upgrade

Der unabhängige Experte Lynn Widenbar von Widenbar and Associates aktualisierte die Mineralressourcenschätzung, die in Übereinstimmung mit dem Australasian Code for the Reporting of Exploration Results, Mineral Resources and Ore Reserves (JORC Code (2012)) erstellt und gemeldet wurde. Herr Widenbar erstellte alle bisherigen Mineralressourcenschätzungen zu Cinovec.

Die Ressource wurde zuletzt auf der Basis von im November 2017 vorhandenen Daten aktualisiert, unter Verwendung von Daten zu fast 800 historischen Bohrlöchern unter Tage und an der Oberfläche, historischen Schlitzproben und Daten zu weiteren 32 neuen, von EMH ausgeführten Diamantbohrlöchern (siehe ASX-Meldung des Unternehmens vom 28. November 2017).

Weitere fünf Bohrlöcher wurden nachfolgend im Jahr 2018 ausgeführt und analysiert (ASX-Meldungen vom 29. Januar 2019 und 28. Februar 2019) und wurden, zusammen mit dem kürzlich abgeschlossenen Programm von 22 Diamantbohrlöchern in dieses neue Ressourcen-Update integriert (siehe ASX-Meldungen des Unternehmens vom 22. Februar 2021 und 6. Mai 2021 für zuvor gemeldete Ergebnisse und diese Meldung für weitere Einzelheiten zu den Bohrlöchern CIS-15 bis 17, CIS 27 und CIS-31 bis 36).

Die Ressourcenklassifizierung wurde ebenfalls auf der Basis der neuen Daten, Interpretationen und Methoden überarbeitet.

Das Projekt Cinovec bleibt aufgrund einer Reihe von Vorteilen ein potenzieller Produzent von Lithiumhydroxid aus Hartgestein mit niedrigen Betriebskosten:

- Nebenprodukt-Credits aus der Gewinnung von Zinn, Wolfram, Kali und Natriumsulfat;
- Das Erz eignet sich für eine einstufige Zerkleinerung und eine einstufige grobe SAG-Mahlung, wodurch die Kapital- und Betriebskosten sowie die Komplexität reduziert werden;
- Die paramagnetischen Eigenschaften von Zinnwaldit ermöglichen eine kostengünstige nassmagnetische Aufbereitung, um ein Lithiumkonzentrat für die weitere Verarbeitung mit relativ hoher Ausbeute zu erzeugen;
- Röstung bei relativ niedriger Temperatur und atmosphärischem Druck unter Verwendung konventioneller Technologien, Recycling von Reagenzien und Verwendung von Restgips; und
- Kostengünstiger Zugang zu umfangreicher bestehender Infrastruktur und Netzstrom.

Eine Zusammenfassung der aktualisierten Lithiumressourcenschätzung ist in Tabelle 1 unten aufgeführt. Die Schätzung vom November 2017 ist zum Vergleich in Tabelle 2 dargestellt. Die erweiterte Bohrdichte im südlichen Gebiet ermöglichte die Re-Klassifizierung von 53,3 MT der Kategorie Angedeutet in die Kategorie Nachgewiesen. Außerdem wurde insgesamt eine Erweiterung um 14,3 MT erzielt, wobei fast alle Tonnage in Cinovec South enthalten war. Vermutete Ressourcen verringerten sich um 28,5 MT, da sie als Ergebnis dichter gesetzter Infillbohrungen zur Kategorie Angedeutet reklassifiziert wurden.

Tabelle 1: Mineralressource September 2021 für das Projekt Cinovec (0,1 % Li (0,2153 % Li₂O) Cut-off)

Zusammenfassung der Cinovec-Ressource September 2021

	Cut-off %	Tonnen (Millionen)	Li %	Li2O %	Sn %	W %	LCE MT
NACHGEWIESEN	0,1 % (0,22% Li2O)	53,3	0,220	480,080	020,64		
ANGEDEUTET	0,1 % (0,22% Li2O)	360,2	0,200	440,050	023,88		
NACHGEWIESEN+ANGEDEUTET	0,1 % (0,22% Li2O)	413,4	0,210	440,050	024,51		
VERMUTET	0,1 % (0,22% Li2O)	294,7	0,180	390,050	022,87		
GESAMT	0,1 % (0,22% Li2O)	708,2	0,200	420,050	027,39		

Zur Ansicht der vollständigen Pressemeldung in englischer Sprache folgen Sie bitte dem Link:

https://cdn-api.markitdigital.com/apiman-gateway/ASX/asx-research/1.0/file/2924-02435111-6A1055696?access_token=...

Tabelle 2: Mineralressource November 2017 für das Projekt Cinovec (0,1 % Li (0,2153% Li2O) Cut-off)

Cinovec-Ressource November 2017

	Cut-off %	Tonnen (Millionen)	Li %	Li2O %	Sn %	W %	LCE MT
NACHGEWIESEN	N/a	N/a	N/a	N/a	N/a	N/a	N/a
ANGEDEUTET	0,1 % (0,22% Li2O)	372,4	0,210	440,040	024,08		
NACHGEWIESEN+ANGEDEUTET	0,1 % (0,22% Li2O)	372,4	0,210	440,040	024,08		
VERMUTET	0,1 % (0,22% Li2O)	323,5	0,180	390,040	013,16		
GESAMT	0,1 % (0,22% Li2O)	695,9	0,200	420,040	017,23		

Anmerkungen:

1. Mineralressourcen stellen keine Reserven dar, bevor die Wirtschaftlichkeit aufgrund einer Machbarkeitsstudie oder einer vorläufigen Machbarkeitsstudie nachgewiesen wurde.
2. Mineralressourcen werden inklusive von Reserven berichtet, und die Berichte werden von Widenbar in Übereinstimmung mit den Richtlinien des JORC Code (2021) erstellt.
3. Der Stichtag der Mineralressource ist 20. September 2021.
4. Alle Zahlen wurden gerundet und repräsentieren eine relative Genauigkeit der Schätzung.
5. Der Projektbetreiber ist Geomet s.r.o., zu 49 % im Besitz von EMH und zu 51 % im Besitz von CEZ a.s. Die Geomet s.r.o. zugeteilten Brutto- und Nettoressourcen sind gleich.
6. Alle augenscheinlichen Unstimmigkeiten beruhen auf Rundungsfehlern.
7. MT bedeutet Millionen Tonnen.
8. LCE bedeutet Lithiumkarbonatäquivalent (Lithium Carbonate Equivalent) und ist gleichwertig mit Li_2CO_3 .

Explorationsziel

Ein aktualisiertes Explorationsziel von 250 bis 350 MT und einem Gehalt von 0,39 bis 0,47 % Li_2O wurde für den Rest des Cinovec-Vorkommens erstellt. Dies wird im Blockmodell als geschätztes Material definiert, das nicht in der Kategorie Vermutet enthalten ist, da die Bohrlochabstände und geringen Analysedaten diese Klassifizierung nicht rechtfertigen (nominale Bohrabstände größer als 100 Meter). Basierend auf diesem Material im Lithiumressourcen-Blockmodell und einem nominalen Lithium-Cut-Off von 0,1 %, wurde das Explorationsziel für den Rest des Vorkommens unter Zugrundelegung eines Unsicherheitsfaktors von +/- 17 % für Tonnage und +/- 10 % für Gehalt bewertet.

Die potenzielle Menge und der potenzielle Gehalt des Explorationsziels sind ein Konzept, und es wurden ungenügend Explorationsarbeiten durchgeführt, um eine Mineralressourcenschätzung abzugeben. Es ist ungewiss, ob weitere Explorationsarbeiten zu einer Mineralressourcenschätzung führen werden.

Zeitvergleich der Ressource

Seit der Zeit der ersten vorläufigen Ressourcenschätzungen, die für Cinovec erstellt wurden, fand eine kontinuierliche Steigerung der Ressource allgemein und ein Anstieg im Vertrauen in die Ressourcenschätzung statt, da ein besseres Verständnis der Geologie und der Mineralisierung erzielt und in verschiedenen EMH-Bohrkampagnen zusätzliche Bohrungen durchgeführt wurden.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2021/61965/20211310_European-Metals_Final_DEPRcom.001.png

Abbildung 1 Ressourcentonnage im Zeitvergleich

Zur Ansicht der vollständigen Pressemeldung in englischer Sprache folgen Sie bitte dem Link:

https://cdn-api.markitdigital.com/apiman-gateway/ASX/asx-research/1.0/file/2924-02435111-6A1055696?access_token

HINTERGRUNDINFORMATIONEN ÜBER CINOVEC

DAS PROJEKT IM ÜBERBLICK

Lithium/Zinn-Projekt Cinovec

Geomet s.r.o. kontrolliert die Mineralexplorationskonzessionen, die vom tschechischen Staat für das Lithium/Zinn-Projekt Cinovec erteilt wurden. Geomet hat vom Ministry of Environment (Umweltministerium) und vom Ministry of Industry (Industrieministerium) eine vorläufige Bergbaugenehmigung erhalten. Das Unternehmen befindet sich zu 49 % im Besitz von European Metals und zu 51 Prozent im Besitz von CEZ a.s. (über dessen 100-Prozent-Tochtergesellschaft SDAS).

Eine erste wahrscheinliche Erzreserve von 34,5 Millionen Tonnen mit einem Gehalt von 0,65 % Lithiumoxid und 0,09 Prozent Zinn, die am 4. Juli 2017 gemeldet wurde (Erste Erzreserve bei Cinovec - Weitere Informationen), wurde auf der Grundlage eines Modells zur Optimierung der Abbaustufen für die ersten 20

Jahre des Abbaus mit einer Produktion von 22.500 Tonnen Lithiumcarbonat pro Jahr erklärt, der am 11. Juli 2018 gemeldet wurde (Produktion bei Cinovec soll auf 22.500 Tonnen Lithiumcarbonat pro Jahr steigen).

Damit ist Cinovec die größte Hartgestein-Lithium-Lagerstätte in Europa, die viertgrößte nicht solehaltige Lagerstätte der Welt und eine Zinnressource von globaler Bedeutung.

In der Lagerstätte wurden zuvor über 400.000 Tonnen Erz im Untertagebau für die Gewinnung von Zinn im Rahmen eines Versuchsbetriebs abgebaut.

Im Juni 2019 hat EMH eine aktualisierte vorläufige Machbarkeitsstudie (Preliminary Feasibility Study) abgeschlossen, die von unabhängigen Fachberatern durchgeführt wurde und auf einen Kapitalwert nach Steuern von 1,108 Milliarden US-Dollar sowie einen internen Zinsfuß von 28,8 % hinwies und bestätigte, dass das Projekt Cinovec ein potenziell kostengünstiger Hersteller von Lithiumhydroxid oder Lithiumcarbonat in Batteriequalität ist, der je nach Marktnachfrage produzieren kann. Sie bestätigte, dass die Lagerstätte für den Untertagebau in großen Mengen zugänglich ist. Metallurgische Testarbeiten haben sowohl Lithiumhydroxid als auch Lithiumcarbonat in Batteriequalität sowie hochwertiges Zinnkonzentrat mit hervorragenden Gewinnungsraten erzielt. Cinovec liegt zentral für europäische Endverbraucher und ist infrastrukturell gut erschlossen: eine befestigte Straße grenzt an die Lagerstätte, Bahnlinien befinden sich 5 km nördlich und 8 km südlich der Lagerstätte und eine aktive 22-kV-Übertragungsleitung führt zur historischen Mine. Da die Lagerstätte in einer aktiven Bergbauregion liegt, hat sie eine starke Unterstützung der Gemeinde.

Die wirtschaftliche Rentabilität von Cinovec wurde durch den jüngsten starken Anstieg der Nachfrage nach Lithium weltweit und speziell in Europa verbessert.

Es gibt keine weiteren wesentlichen Änderungen gegenüber den ursprünglichen Informationen und alle wesentlichen Annahmen gelten weiterhin für die Prognosen.

KONTAKT

Weitere Informationen zu dieser Pressemeldung oder dem Unternehmen im Allgemeinen erhalten Sie auf unserer Website, www.europeanmet.com, oder nutzen Sie die am Ende dieser Pressemitteilung angeführten Kontaktdaten.

WEBSEITE

Eine Kopie dieser Mitteilung ist auf der Website des Unternehmens unter www.europeanmet.com verfügbar.

Anfragen:

[European Metals Holdings Ltd.](http://EuropeanMetalsHoldingsLtd.com)

Keith Coughlan, Executive Chairman

Email: keith@europeanmet.com

Tel: +44 (0) 20 7440 0647

Kiran Morzaria, Non-Executive Director

Tel: +61 (0) 419 996 333

Dennis Wilkins, Company Secretary

Email: dennis@europeanmet.com

Tel: +61 (0) 417 945 049

WH Ireland Ltd (Nomad & Joint Broker)

James Joyce/James Sinclair-Ford

(Corporate Finance)

Harry Ansell/Jasper Berry (Broking)

Tel: +44 (0) 20 7220 1666

Shard Capital (Joint Broker)

Damon Heath

Erik Woolgar

Tel: +44 (0) 20 7186 9950

Blytheweigh (Financial PR)
Tim Blythe
Megan Ray
Tel: +44 (0) 20 7138 3222

Chapter 1 Advisors (Financial PR - Aus)
David Tasker
Tel: +61 (0) 433 112 936

Die in dieser Mitteilung enthaltenen Informationen gelten vor ihrer Veröffentlichung als Insiderinformationen im Sinne von Artikel 7 der EU-Verordnung 596/2014. Die Person, die die Veröffentlichung dieser Mitteilung im Namen des Unternehmens genehmigt hat, war Keith Coughlan, Executive Chairman.

WARNHINWEIS ZU ZUKUNFTSGERICHTETEN AUSSAGEN:

Bestimmte Informationen in dieser Pressemitteilung gelten als zukunftsgerichtete Aussagen. Im Allgemeinen sind diese zukunftsgerichteten Aussagen häufig, jedoch nicht immer, anhand von Begriffen wie könnten, werden, erwarten, beabsichtigen, planen, schätzen, rechnen mit, fortsetzen und Leitfaden oder ähnlichen Wörtern zu erkennen. Sie umfassen - jedoch ohne Einschränkung - Aussagen zu Plänen, Strategien oder Zielen des Managements, dem voraussichtlichen Beginn der Produktion oder des Baus und den erwarteten Kosten oder Fördermengen.

Zukunftsgerichtete Aussagen sind naturgemäß bekannten und unbekannten Risiken, Unsicherheiten und anderen Faktoren unterworfen, die eine wesentliche Abweichung der eigentlichen Ergebnisse, Leistungen und Erfolge des Unternehmens von jeglichen Erwartungen zu den zukünftigen Ergebnissen, Leistungen oder Erfolgen bewirken können. Zu den relevanten Faktoren gehören unter anderem - jedoch ohne Einschränkung - Rohstoffpreisänderungen, Wechselkursschwankungen und allgemeine Wirtschaftsbedingungen, erhöhte Kosten von - und gesteigerter Bedarf für - Produktionsmittel, der spekulative Charakter der Exploration und Projekterschließung - einschließlich der Risiken hinsichtlich des Erhalts notwendiger Lizenzen und Genehmigungen sowie rückläufiger Reservenmengen oder -gehalte -, politische und gesellschaftliche Risiken, Änderungen der regulatorischen Rahmenbedingungen, die für das Unternehmen aktuell gelten oder in Zukunft gelten werden, Umwelteinflüsse einschließlich extremer Wetterbedingungen, Personalgewinnung und -bindung, Arbeitsbeziehungen und Rechtsverfahren.

Zukunftsgerichtete Aussagen beruhen auf den in gutem Glauben getätigten Annahmen des Unternehmens und seines Managements in Bezug auf die Finanz-, Markt-, Regelungs- und andere relevante Umfelder, die das Geschäft und die Betriebstätigkeiten des Unternehmens in Zukunft beeinflussen werden. Das Unternehmen gibt keine Zusicherung ab, dass sich die Annahmen, die den zukunftsgerichteten Aussagen zugrunde liegen, als richtig erweisen werden oder dass das Geschäft und die Betriebstätigkeiten des Unternehmens nicht wesentlich von diesen oder anderen Faktoren, die vom Unternehmen oder dem Management nicht vorhergesehen wurden oder vorhergesehen werden konnten bzw. die nicht im Einflussbereich des Unternehmens liegen, beeinträchtigt werden.

Das Unternehmen bemüht sich zwar darum, die Faktoren, die eine wesentliche Abweichung der eigentlichen Geschehnisse, Ereignisse oder Ergebnisse von den Erwartungen in den zukunftsgerichteten Aussagen bewirken können, aufzuzeigen; es könnte jedoch weitere Faktoren geben, die dazu führen können, dass die eigentlichen Ergebnisse, Leistungen, Erfolge und Ereignisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Viele Ereignisse liegen außerhalb der angemessenen Einflussmöglichkeiten des Unternehmens. Dementsprechend werden die Leser vorsorglich darauf hingewiesen, diesen zukunftsgerichteten Aussagen keine unangemessene Bedeutung beizumessen. Die zukunftsgerichteten Aussagen gelten ausschließlich zum Veröffentlichungsdatum dieser Meldung. Vorbehaltlich weitergehender Pflichten nach den geltenden Gesetzen oder den einschlägigen Börsenvorschriften ist das Unternehmen durch die Bereitstellung dieser Informationen nicht verpflichtet, die zukunftsgerichteten Aussagen öffentlich zu aktualisieren oder zu ändern bzw. auf jegliche Änderungen von Ereignissen, Bedingungen oder Umstände hinzuweisen, auf die sich diese Aussagen stützen.

Lithiumklassifizierung und Umwandlungsfaktoren

Lithiumgehalte werden üblicherweise als Prozentwerte oder Teile pro Millionen (Parts per Million; ppm) angegeben. Die Gehalte von Lagerstätten werden ebenfalls als Prozentsatz der Lithiumverbindungen - beispielsweise als Prozent Lithiumoxid (Li₂O) oder Prozent Lithiumcarbonat (Li₂CO₃) - ausgedrückt.

Lithiumcarbonatäquivalent (Lithium Carbonate Equivalent; LCE) ist der branchenübliche Begriff für - und

entspricht - Li_2CO_3 . Mit der Verwendung von LCE soll der Vergleich mit Branchenberichten ermöglicht werden. LCE entspricht der äquivalenten Gesamtmenge an Lithiumcarbonat unter der Annahme, dass der Lithiumgehalt in der Lagerstätte gemäß den Umwandlungsfaktoren in der nachstehenden Tabelle zu Lithiumcarbonat umgewandelt wird, um so einen äquivalenten Li_2CO_3 -Prozentwert zu erhalten. Die Verwendung von LCE unterstellt, dass eine Ausbeute von 100 % erreicht wird und keine Prozessverluste bei der Extraktion von Li_2CO_3 aus der Lagerstätte erzielt werden.

Lithiumressourcen und -reserven werden gewöhnlich in Tonnen LCE oder Li angegeben.

Die üblichen Umwandlungsfaktoren sind in der nachstehenden Tabelle angeführt:

Tabelle: Umwandlungsfaktoren für Lithiumverbindungen und -minerale

Ausgangsstoff	Umwandlung g zu Li	Umwandlung g zu Li	Umwandlung zu Li	Umwandlung zu LiOH.H ₂ O
		20	2CO ₃	20
Lithium Li	1,000	2,153	5,325	6,048
Lithiumoxid Li ₂ O	0,464	1,000	2,473	2,809
Lithiumcarbonat Li ₂ CO ₃	0,188	0,404	1,000	1,136
Lithiumhydroxid LiOH.H ₂ O	0,165	0,356	0,880	1,000
Lithiumfluorid LiF	0,268	0,576	1,424	1,618

Erklärung der sachkundigen Person

Die Informationen in diesem Bericht, die sich auf die Explorationsergebnisse für CIS-15 bis 17, CIS-27 und CIS-31 bis 36 beziehen, beruhen auf den von Dr. Vojtech Sesulka, der zuständigen Person bei European Metals, erstellten Informationen und Unterlagen und geben diese korrekt wieder. Dr. Sesulka ist ein zertifizierter Berufsgeologe (zertifiziert von der European Federation of Geologists), ein Mitglied der tschechischen Vereinigung der Wirtschaftsgeologen und eine kompetente Person gemäß der Definition des JORC-Codes, Ausgabe 2012, des Australasian Code for Reporting of Exploration Results, Mineral Resources and Ore Reserves. Dr. Sesulka hat seine vorherige schriftliche Zustimmung zur Aufnahme der auf seinen Informationen basierenden Sachverhalte in diesen Bericht in der Form und dem Kontext, in dem sie erscheinen, erteilt. Dr. Sesulka ist ein unabhängiger Berater, der seit mehr als 10 Jahren für die Unternehmen EMH und Geomet tätig ist. Dr. Sesulka besitzt keine Aktien des Unternehmens und nimmt nicht an kurz- oder langfristigen Anreizplänen des Unternehmens teil.

Die Informationen in dieser Pressemitteilung, die sich auf Mineralressourcen und Explorationsziele beziehen, basieren auf den von Herrn Lynn Widenbar erstellten Informationen und Unterlagen und geben diese korrekt wieder. Herr Widenbar, der Mitglied des Australasian Institute of Mining and Metallurgy und Mitglied des Australasian Institute of Geoscientists ist, ist ein Vollzeitmitarbeiter von Widenbar and Associates und erstellte die Schätzung auf der Grundlage von Daten und geologischen Informationen, die von European Metals bereitgestellt wurden. Herr Widenbar verfügt über ausreichende Erfahrungen, die für die Art der Mineralisierung und die Art der betrachteten Lagerstätte sowie für die von ihm durchgeführte Tätigkeit relevant sind, um sich als kompetente Person gemäß der Definition des JORC Code 2012 Edition des Australasian Code for Reporting of Exploration Results, Minerals Resources and Ore Reserves zu qualifizieren. Herr Widenbar hat seine vorherige schriftliche Zustimmung zur Aufnahme der auf seinen Informationen basierenden Sachverhalte in diesen Bericht in der Form und dem Kontext, in dem die Informationen erscheinen, erteilt. Herr Widenbar besitzt keine Aktien des Unternehmens und ist kein Teilnehmer an kurz- oder langfristigen Incentive-Plänen des Unternehmens.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von [Minenportal.de](https://www.minenportal.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.minenportal.de/artikel/449751--European-Metals--Ressourcen-Upgrade-auf-708-Mio.-t-einschliesslich-533-Mio.-t-neuer-nachgewiesener-Ressourcen>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#)!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by [Minenportal.de](https://www.minenportal.de) 2007-2024. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).